

# Ein Leben außer Kontrolle



**Marita Scholz**  
**Heimatfront**  
Mein Leben mit einem  
Kriegsheimkehrer  
260 Seiten | Gebunden  
mit Schutzumschlag  
€ [D] 19,99  
ISBN 978-3-451-30473-6

Marita Scholz erzählt vom schwierigen Leben mit einem Kriegsheimkehrer. Eine großartige, manchmal herzerreißende Liebesgeschichte und ein bewegendes Plädoyer dafür, die Menschen nicht alleine zu lassen, die von diesem Land in den Krieg geschickt wurden.

Neu in allen Buchhandlungen  
oder unter [www.herder.de](http://www.herder.de)

**HERDER**

*Lesen ist Leben*



## Kinderreiche Familien stärken

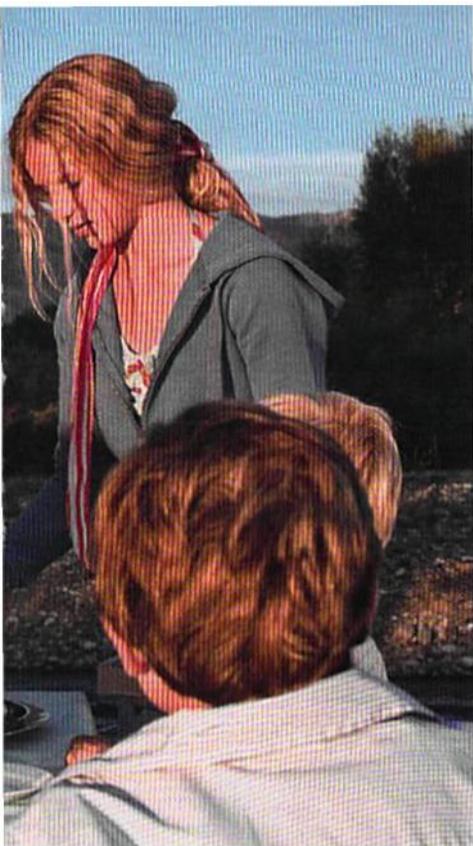
Familien mit drei und mehr Kindern gehören in unserer Gesellschaft schon fast zu den Exoten. Gut, dass sich einige Verbände für diese Familien einsetzen.

**F**amilie Simon macht sich nach dem Umzug auf ins Einwohnermeldeamt. Die Sachbearbeiterin nimmt lächelnd die Daten der Eltern auf. Schwierig wird es bei den Kindern. Sieben Kinder passen weder ins Formular noch in die Datei. Ratlos hocken der Amtsleiter, der Computerfachmann und die Sekretärin vor dem PC ...  
Kinderreiche Familien passen nicht ins Raster. Sie haben keine Lobby in Politik und Gesellschaft. Dass dies nicht so bleibt, haben sich Verbände in Deutschland, Österreich und der Schweiz zum Ziel gesetzt.

### Netzwerk

Thomas Franke, Mitbegründer des noch jungen deutschen „Verbands kinderreicher Familien“ stellt fest: „Es gibt in Deutschland 1,2 Millionen kinderreiche Familien. Wenn man dies hochrechnet, kommt eine Gruppe von acht bis neun Millionen Menschen zusammen. Für sie wollen wir ein Netzwerk aufbauen. Kinderreiche Familien sollen sich gegenseitig unterstützen. Kleinere Familien sollen ermutigt werden, weitere Kinder zu bekommen. Auch will der Verband bestehende Ungerechtigkeiten und mangelndes Interesse von Seiten der Politik und Wirtschaft aufbrechen und positiv verändern.“

Käthi Kaufmann-Eggler, die Vorsitzende der Schweizer „Interessengemeinschaft Familie3plus“ ergänzt: „Wir wollen kinderreichen Familien signalisieren: Ihr seid nicht allein!“ Beide Verantwortliche erklären, dass es bei den politischen Debatten meist nur darum gehe, wie Eltern schnellstmöglich wieder in den Beruf



### IG Familie3plus

Der Schweizer Verband ist ein lockerer Zusammenschluss von Familien mit drei und mehr Kindern. Er wurde 1996 gegründet und verbindet rund 1.000 Familien. [www.ig3plus.ch](http://www.ig3plus.ch)

### Verband kinderreicher Familien

Der deutsche Verband wurde im Oktober 2011 gegründet. Er versteht sich als Lobby für Familien mit mehr als zwei Kindern. [www.kinderreichfamilien.de](http://www.kinderreichfamilien.de)

### Verein KinderREICH

Dieser österreichische Verein möchte Familien Mut zu mehr Kindern machen und in Gesellschaft und Politik das Verständnis für den besonderen Wert von Mehrkindfamilien stärken. [www.kinderreich.at](http://www.kinderreich.at)

einsteigen. Diesem Denkansatz – „Wie baue ich meine Familie um die Karriere herum?“ – setzen sie eine andere Herangehensweise entgegen: „Wie kann man eine Karriere um die Kinder herum bauen?“ Thomas Franke betont: „Die Kinderfrage wird in der Sozialversicherung gar nicht berücksichtigt. Kinderreiche Familien sorgen aber für zukünftige Rentenbeitragszahler. Ein Ehepaar, das sich ohne Kinder allein auf die Karriere konzentrieren kann, hat später eine viel höhere Rente als Familien, die viel Kraft in die Erziehung der nächsten Generation gesteckt haben. Damit müssen unsere Kinder später hauptsächlich für die Renten derjenigen arbeiten, die selbst keine Kinder haben. Das ist nicht fair.“

### Eltern-Quote

Der Schweizer Verband hat in dieser Hinsicht schon einiges erreicht. So wurden die Krankenkassenbeiträge für Eltern reduziert und Sponsoren für Weihnachtswünsche und bezahlbare

Familienurlaube gewonnen. Es werden Kinderkleiderbörsen initiiert, Haushalts-hilfen vermittelt. Zudem werden einmal im Jahr alle Mitgliedsfamilien zu einem großen Festessen eingeladen. Vernetzung und gegenseitige Unterstützung haben einen hohen Stellenwert.

Thomas Franke plädiert für gerechtere Teilzeitmodelle, die auch die Belange großer Familien berücksichtigen. „Warum können wir nicht auch eine Quote am Arbeitsplatz einführen, die Eltern besonders berücksichtigt?“

Beide Verbände arbeiten daran, dass Kinder nicht als ein teures, aber privates Hobby wahrgenommen werden und dass Urlaube, Zugfahrten, Restaurant- und eben auch Behördenbesuche mit der Familie nicht in einem chaotischen Albtraum enden.

Rüdiger Jope ist Redakteur der Zeitschrift 3E und lebt mit seiner Familie in Wetter/Ruhr.



# Trainieren Sie Ihre Gemeinde für den Dienst!



### Einige Pluspunkte:

- Die größte multimediale Bibelschule der Welt! (mit über 250.000 Schülern)
- Mit über 100 Internationalen Lehrern
- DVD Kurse + Arbeitsbuch für jeden Schüler
- Modulares Bachelor Diplom Programm
- Nur € 60 Studiengebühr pro Semester & Schüler
- Studium für Einzelschüler möglich

### Bestellen Sie das Gemeindepaket Semester 1 für nur € 200,-

#### Es enthält:

- Studienbücher für zwei Schüler
- Vier DVD Boxen (5 Kurse / Semester 1)
- Leiter Handbuch (für alle Semester und Bachelor Programm!)
- Buch „Abraham Verheißung – 7 Schlüssel zur Multiplikation!“

#### Bestellung & Infos bei:

Christus für Europa e.V.  
Tel: 03 33 98 / 918 771 oder -772  
[info@christusfuereuropa.de](mailto:info@christusfuereuropa.de)



Einige Lehrer:  
Beverly Conley, Reinhard Rommel, Joyce Meyer,  
Jack Hayward, Martin Hoyer, John Beckett,  
Brian Robinson

[www.isddbibelschule.de](http://www.isddbibelschule.de)

